

Ergebnisprotokoll zu der

2. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell im Jahr 2021

am 22. März 2021 im Dorfgemeinschaftshaus in Rägelin, Neuruppiner Straße 32

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:32 Uhr

Anwesenheit

1. Gemeindevertreter

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Bernd Müller• Helmut Braun• Henrik Stamer• Harri Graf | <ul style="list-style-type: none">• Marianne Kramer• Rüdiger Rogge• Ulf Gentikow (ab 19:05 Uhr)• Gabriela Wäbersky |
|--|---|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Thomas Kresse• Jenny Buschow | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführer/in: Sandra Graf |
|---|---|

3. Gäste

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Frau Mahnke, Plankontor• Charis Riemer• weitere Einwohner | <ul style="list-style-type: none">• Gunnar Glöckner• Eric Engelbracht |
|---|--|

Abwesenheit

Gemeindevertreter (entschuldigt)

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• David Dankemeyer• Laureen Rieck | <ul style="list-style-type: none">• Tino Schulze-Brandies |
|--|---|

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.01.2021)
4. Bericht des Amtsdirektors
5. Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters

| | | |
|-----|---|---|
| 6. | Einwohnerfragestunde | |
| 7. | 14/2021 | Auswertung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Temnitzquell |
| 8. | 15/2021 | Beschluss über den Entwurf und zur formellen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Temnitzquell |
| 9. | 06/2021 | Revitalisierung von Feldsöllen in der Gemarkung Netzeband, Flur 1, Flurstück 45 und Flur 3, Flurstück 7 |
| 10. | Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung | |
| 11. | Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil) | |

| | | |
|-----------------------------|--|--|
| II. Nicht öffentlicher Teil | | |
| 12. | Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil) | |
| 13. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.01.2021) | |
| 14. | Bericht des Amtsdirektors | |
| 15. | Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters | |
| 16. | Grundstücksangelegenheit, Information zum Wegebauprojekt Gallbergweg | |
| 17. | 09/2021 | Auftragsvergabe Heizungs- und Sanitärinstallation zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| 18. | 10/2021 | Auftragsvergabe Elektroarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| 19. | 11/2021 | Auftragsvergabe Fliesenlegerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| 20. | 12/2021 | Auftragsvergabe Tischlerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| 21. | 13/2021 | Auftragsvergabe Malerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| 22. | 07/2021 | Planungsauftrag für die Revitalisierung von Feldsöllen in der Gemarkung Netzeband, Flur 1, Flurstück 45 und Flur 3, Flurstück 7 |
| 23. | 08/2021 | Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Rägelin, Flur 4, Flurstück 616 |
| 24. | 05/2021 | Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Netzeband, Flur 11, Flurstück 143 |
| 25. | 16/2021 | Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Kostenübernahme für die Erarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Bürgersolarpark Temnitzquell“ einschließlich der parallelen Flächennutzungsplanänderung (3. Änderung) der Gemeinde Temnitzquell |
| 26. | 01/2021 | Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Katerbow Reitweg 1. Teil |
| 27. | 02/2021 | Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Katerbow Reitweg 2. Teil |

| | |
|-----|---|
| 28. | Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung |
| 29. | Schließung der Sitzung |

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Müller begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 7 stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis

| anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | ausgeschlossen |
|----------|------------|--------------|--------------|----------------|
| 7 | 7 | 0 | 0 | 0 |

Herr Gentikow nimmt ab 19:05 Uhr an der Sitzung teil.

3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.01.2021)

Es gibt folgende Anmerkungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 18.01.2021:

Herr Graf bezieht sich auf TOP 8 und schlägt vor, die Solarlampe in Netzeband auf dem Parkplatz vor der Kirche aufzustellen.

Frau Wäbersky weist darauf hin, dass es in TOP 2 richtig heißen müsse „**Ernst Steege**“.

Abstimmungsergebnis

| anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | ausgeschlossen |
|----------|------------|--------------|--------------|----------------|
| 8 | 6 | 0 | 2 | 0 |

4. Bericht des Amtsdirektors

Herr Kresse informiert:

- Coronaupdate: Alle über 80-jährigen impfwilligen Seniorinnen und Senioren im Amt Temnitz hätten ihre Erstimpfung erhalten. Bereits 50 % davon seien auch schon zum zweiten Mal geimpft.
- Aufgrund der geltenden Eindämmungsverordnung seien die geplanten WIR-Feste nicht möglich.
- Mit Datum vom 10.03.2021 sei ein Antrag auf Förderung kleinteiliger lokaler Initiativen für die Gemeinde Temnitzquell zum Einbau einer Akustikdecke im Dorfgemeinschaftshaus Rägelin gestellt worden. Die Baukosten in Höhe von ca. 10.000,00 € setzen sich aus einer Förderung von 5.000,00 € und einem Eigenanteil der Gemeinde von 5.000,00 € zusammen. Wenn ein

positives Votum von dem Regionalmanagement OPR kommt, dann erfolge die Umsetzung im Jahr 2022. Der Eigenanteil werde im HH 2022 eingestellt.

- Mit dem Bau der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Dorfgemeinschaftshauses werde nach Ostern begonnen.
- Das Lichttraumprofil im Kreuzungsbereich Rägelin-Frankendorf-Pfalzheim sei am 07.01.2021 geschnitten worden.
- Die Reifen vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Rägelin habe der Bauhof entfernt.
- Auf dem Parkplatz Kyritz-Ruppiner Heide und am Gemeindeweg würden nochmals Nachpflanzungen durch den Landkreis vorgenommen. Mit dieser Pflanzung sei dann die Maßnahme abgeschlossen und der Landkreis aus seiner Verantwortung raus.
- Die Amtsverwaltung habe die Landtagspräsidentin angeschrieben und um Unterstützung durch das Land bei der Atommüllendlagersuche gebeten.

5. Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Müller informiert:

- Der Verein TemnitzQuelle Pfalzheim e.V. bedankt sich bei der Gemeinde für den Verkauf der Feuerwehrgarage. Schwerpunkt der Vereinsarbeit in diesem Jahr sei das 6. Heidefest.
- Der neu gegründete Verein Re:Generation e.V. habe das Ziel, die artenreichen Biotop der Streuobstwiesen zu erhalten bzw. anzulegen.
- Herr Müller bedankt sich bei Frau Rieck für deren Brief an den Landkreis OPR. Sie kritisiere darin die Geschwindigkeitserhöhung ohne Rücksprache mit der Gemeinde Temnitzquell oder dem Amt Temnitz.
- Es sei die Anschaffung eines Traktors durch die Gemeinde vorgeschlagen worden. Dies könne heute im nicht öffentlichen Teil besprochen werden.
- Herr Pritzkow sprach Herrn Müller auf die Elektrifizierung der Kirchenglocke Netzeband an und bat die Gemeinde um Übernahme der hälftigen Kosten.
- Familie Fichner wolle am Mittelpunkt des Landkreises Ostprignitz-Ruppin eine Bank aufstellen.

Herr Müller übergibt Herrn Glöckner das Wort zum Thema Atommüllendlagersuche. Herr Glöckner stellt sich vor und berichtet über das bisherige Geschehen zur Atommüllendlagersuche. Er gibt einen Ausblick auf die künftige mögliche Entwicklung. Aufgrund der geringen Bevölkerungsdichte sei es wahrscheinlich, dass ein ländlicher Standort für das Endlager in Frage komme. Das Amt Temnitz, Neuruppin sowie Rheinsberg kämen im Landkreis OPR als mögliche Standorte in Frage, ergänzt Herr Kresse. Die Kommunen seien jedoch zu klein und hätten nicht genügend Durchschlagskraft, um die Entscheidungsfindung beeinflussen zu können. In einem ersten gemeinsamen Brief habe man die in Rede stehenden Standorte bereits abgelehnt. Nun habe Herr Kresse einen Brief an die Landtagspräsidentin Frau Prof. Dr. Liedtke geschickt und gebeten, die Diskussion im Brandenburger Landtag zu führen. Herr Kresse werde diesen Brief noch öffentlich machen, um im Verfahren transparent zu bleiben.

Herr Müller bittet Herrn Engelbracht um ein paar Worte zum Projekt „Temnitzschreiber“. Herr Engelbracht stellt sich als neuer Eigentümer der ehemaligen Gaststätte in Rägelin vor. Er beschreibt das - in Kooperation mit dem Theatersommer Netzeband - laufende Projekt „Temnitzschreiber“ und informiert, dass er innerhalb einer Woche bereits fast 10 Bewerbungen erhalten habe. Die Bewerbungsfrist laufe noch bis Ende April. Mitte Mai werde es in Darsikow bei Frau Rosa eine Pressekonferenz zur Ernennung des 1. Temnitzschreibers geben.

| | |
|--|--|
| 6. | Einwohnerfragestunde |
| <p>Frau Riemer erkundigt sich nach dem Sachstand zur Grünbrücke über die Autobahn. Herr Kresse antwortet, dass beim Landkreis OPR diesbezüglich nachgefragt worden sei. Diese Brücke soll wohl gebaut werden, bestenfalls noch dieses Jahr. Das Bundesautobahnamt strukturiere sich zur Zeit jedoch um, der Prozess laufe.</p> <p>Auf die Frage von Frau Riemer, wann mit den Feldsöllen begonnen werde, antwortet Frau Buschow, dass nach heutiger Beschlussfassung ein Fördermittelantrag gestellt und nach Vorlage des Zuwendungsbescheides mit der Ausschreibung begonnen werde.</p> <p>Frau Riemer möchte wissen, ob der alte Flächennutzungsplan von 2003 für ungültig erklärt worden sei. Herr Kresse verneint. Der Plan sei überarbeitet worden, weil er nicht mehr den aktuellen Bedingungen und Entwicklungen entspreche. Der Plan sei doch aber rechtsgültig und nicht fehlerhaft, meint Frau Riemer. Frau Mahnke, von der Firma Plankontor, erläutert, dass der Flächennutzungsplan rechtswirksam sei, jedoch insoweit fehlerhaft, als dass bestimmte Flächendarstellungen nicht mehr mit den aktuellen realen Gegebenheiten übereinstimmten. Auf Nachfrage von Frau Riemer erklärt Herr Kresse, dass der erste Titel des Flächennutzungsplans sozialpolitisch nicht korrekt gewesen sei und angepasst werden musste. Frau Mahnke fügt hinzu, dass es auch um die örtliche Benennung/Bezeichnung ging. Frau Riemer kritisiert, dass die Frist von 3 Monaten für das Gutachten zu kurz sei. Frau Mahnke erwidert, dass alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten worden seien. Die Abwägung erfolge später in der Gemeindevertretung, schließt Herr Kresse ab.</p> <p>Frau Riemer spricht den geplanten Bürgersolarpark an und kritisiert, dass keine Informationsveranstaltung für die Bürger durchgeführt werde. Eventuell sollte auch eine Befragung der Bürger erfolgen. Weiter schlägt sie vor, den heutigen Beschluss über den Vertrag in den öffentlichen Teil der Sitzung zu nehmen. Herr Kresse widerspricht, Verträge würden grundsätzlich nicht öffentlich beschlossen. Herr Müller erwidert, dass im April eine Informationsveranstaltung stattfinden werde, in der Herr Wenger die Fragen der Bürger beantworten könne. Der Termin werde noch öffentlich bekannt gemacht. Frau Riemer möchte wissen, wie diese Sonderbauflächen künftig steuerlich zugeordnet werden. Herr Kresse nimmt diese Frage mit. Frau Riemer regt an, vor der heutigen Beschlussfassung die Befangenheit der Gemeindevertretung zu prüfen. Keiner der Gemeindevertreter sei befangen, schließt Herr Müller die Diskussion ab.</p> <p>Herr Ramin fragt nach Straßenreparaturen. Über Straßenreparaturen werde zum Haushalt 2022 gesprochen, antwortet Herr Müller. In diesem Jahr stehe kein Geld zur Verfügung. Weiter fragt Herr Ramin, ob der Verkauf des ehemalige Schulgartens erfolgt sei. Dies werde im nicht öffentlichen Teil besprochen, erwidert Herr Müller.</p> | |
| 7. | <p>14/2021 Auswertung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Temnitzquell</p> |
| <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell wägt die von der Öffentlichkeit, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie den Nachbargemeinden vorgebrachten Anregungen zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Temnitzquell entsprechend der vorliegenden Abwägungsvorlage gemäß § 1 Abs. 7 BauGB gegeneinander und untereinander gerecht ab und beschließt die als Anlage beigefüg-</p> | |

| | | | | | | |
|--|---|--|------------|--------------|--------------|----------------|
| | | te 49-seitige Vorlage mit den Einzelbeschlussvorschlägen in seiner Gesamtheit als Zwischenabwägung. | | | | |
| | | Abstimmungsergebnis | | | | |
| | | anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | ausgeschlossen |
| | | 8 | 7 | 0 | 1 | 0 |
| 8. | 15/2021 | Beschluss über den Entwurf und zur formellen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Temnitzquell | | | | |
| <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt den Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes (Stand Februar 2021), billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (Stand Februar 2021) und bestimmt die Unterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats, mindestens aber für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen sowie für die Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden zu verwenden. Auf Grundlage des § 4 a Abs. 4 BauGB sind die Unterlagen ergänzend für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Amtes Temnitz, handelnd für die Gemeinde Temnitzquell, einzustellen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt die öffentliche Auslage und die Information über die zusätzliche Einstellung auf der Internetseite des Amtes Temnitz im Amtsblatt für das Amt Temnitz und die amtsangehörigen Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.</p> | | | | | | |
| | | Abstimmungsergebnis | | | | |
| | | anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | ausgeschlossen |
| | | 8 | 8 | 0 | 0 | 0 |
| 9. | 06/2021 | Revitalisierung von Feldsöllen in der Gemarkung Netzeband, Flur 1, Flurstück 45 und Flur 3, Flurstück 7 | | | | |
| <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, die Umsetzung des Projektes „Feldsoll-revitalisierung Netzeband“ bei einer 100%igen Förderung.</p> | | | | | | |
| | | Abstimmungsergebnis | | | | |
| | | anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | ausgeschlossen |
| | | 8 | 8 | 0 | 0 | 0 |
| 10. | Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung | | | | | |
| <p>Herr Stamer berichtet über das Projekt „Gallbergweg“. Die behördliche Genehmigung für die Brücke sei zugesagt, jedoch müsse die Brutzeit berücksichtigt werden. Herr Braun bittet um eine Aufstellung der Kosten. Herr Stamer antwortet, dass bislang alles aus Fördermitteln finanziert worden sei. Weitere Fördermittel würden kommen. Die Brücke werde größtenteils privat finanziert. Über die Inanspruchnahme der Gemeinde würde man rechtzeitig informieren.</p> <p>Herr Graf beantragt, dass zweimal jährlich – im Frühjahr und im Herbst – eine Ortsbegehung mit dem Bauamt stattfinde. Ein Termin werde abgestimmt, sagt Frau Buschow zu.</p> <p>Herr Stamer merkt an, dass die, auf der L18 rasenden LKW's, in der Ortslage Katerbow immer mehr</p> | | | | | | |

| | |
|-----|---|
| | <p>zum Problem würden. Dem Landkreis sei das Problem bekannt, erwidert Herr Kresse. Der Landkreis werde Messungen vom Kindergarten in Rägelin bis zur Ortslage Katerbow durchführen. Eine Auswertung folge.</p> <p>Die Straße nach Pfalzheim sei in einem sehr schlechten Zustand, teilt Herr Graf mit. Frau Buschow antwortet, dass die Straße bereits angesehen worden sei und demnächst Angebote für Ausbesserungen eingeholt würden.</p> <p>Herr Graf teilt mit, dass die Wölfe wieder aktiv seien. Ca. 50 – 60 m dicht an seinem Grundstück sowie in Katerbow am Schweinestall seien sie gesehen worden. Sie hätten Schafe gerissen.</p> |
| 11. | Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil) |
| | Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:00 Uhr. |

| | |
|-----------------------------|--|
| II. Nicht öffentlicher Teil | |
| 12. | Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil) |
| | Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 20:05 Uhr. |
| 13. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.01.2021) |
| | Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 18.01.2021. |
| 14. | Bericht des Amtsdirektors |
| | Herr Kresse macht Ausführungen. |
| 15. | Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters |
| | Keine Anmerkungen. |
| 16. | Grundstücksangelegenheit, Information zum Wegebauprojekt Gallbergweg |
| | Herr Stamer hat seine Informationen bereits im öffentlichen Teil gegeben. |
| 17. | 09/2021 Auftragsvergabe Heizungs- und Sanitärinstallation zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| | <p>Beschluss:</p> <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, den Auftrag für die Heizungs- und Sanitärinstallation zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 dem Unternehmen HTS aus Neuruppin zu erteilen.</p> |
| 18. | 10/2021 Auftragsvergabe Elektroarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| | <p>Beschluss:</p> <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, den Auftrag für die Elektroarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 dem Unternehmen BID Mario Driesner aus Werder zu erteilen.</p> |
| 19. | 11/2021 Auftragsvergabe Fliesenlegerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |

| | |
|-----|--|
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, den Auftrag für die Fliesenlegerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 dem Unternehmen Frank Biohn aus Frankendorf zu erteilen. |
| 20. | 12/2021 Auftragsvergabe Tischlerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, den Auftrag für die Tischlerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 dem Unternehmen Tischlerei Christian Kolbow aus Neuruppin zu erteilen. |
| 21. | 13/2021 Auftragsvergabe Malerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, den Auftrag für die Malerarbeiten zur Sanierung einer Wohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 26 dem Unternehmen Bauring Maler GmbH aus Neuruppin zu erteilen. |
| 22. | 07/2021 Planungsauftrag für die Revitalisierung von Feldsöllern in der Gemarkung Netzeband, Flur 1, Flurstück 45 und Flur 3, Flurstück 7 |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, mit der Planung und fachlichen Begleitung des Projekt den Agrar- und Umweltplaner Herrn Hermann Wiesing aus 14778 Beetzsee OT Radewege mit den Leistungsphasen 1 bis 9 HOAI 2021 zu beauftragen. |
| 23. | 08/2021 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Rägelin, Flur 4, Flurstück 616 |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, das Flurstück 616 der Flur 4 in der Gemarkung Rägelin zu veräußern. |
| 24. | 05/2021 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Netzeband, Flur 11, Flurstück 143 |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell lehnt die Eintragung einer beschränkt persönlichen Grunddienstbarkeit in der Gemarkung Netzeband ab. |
| 25. | 16/2021 Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Kostenübernahme für die Erarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Bürgersolarpark Temnitzquell“ einschließlich der parallelen Flächennutzungsplanänderung (3. Änderung) der Gemeinde Temnitzquell |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt den städtebaulichen Vertrag gemäß § 11 BauGB zur Kostenübernahme für die Erarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Bürgersolarpark Temnitzquell“ einschließlich der parallelen Flächennutzungsplanänderung (3. Änderung) der Gemeinde Temnitzquell zwischen dem Vorhabenträger und der Gemeinde Temnitzquell. Der Amtsdirektor des Amtes Temnitz wird mit der Vertragsunterzeichnung und Durchführung beauftragt. |
| 26. | 01/2021 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Katerbow Reitweg 1. Teil |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, Flurstücke in der Gemarkung Rägelin |

| | |
|-----|---|
| | gegen Flurstücke in der Gemarkung Netzeband zu tauschen. |
| 27. | 02/2021 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Katerbow Reitweg 2.Teil |
| | Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, gemeindeeigene Flurstücke in der Gemarkung Katerbow gegen Flurstücke von Grundstückseigentümern zu tauschen. |
| 28. | Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung |
| | |
| 29. | Schließung der Sitzung |
| | Die Sitzung endet um 21:32 Uhr. |

Temnitzquell, Ortsteil Rägelin
09.05.2021

Walsleben,
27.04.2021

gez. Bernd Müller,
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Temnitzquell

gez. Sandra Graf
Protokollführerin